



Rücknahme der Steuer- erhöhung auf Speisen

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

nun ist auch das diesjährige Ostergeschäft vorbei, obgleich die Osterferien im Freistaat noch andauern. Grund genug, vor allem mit Blick auf die aktuelle wirtschaftliche Lage und die Haltung der Verbraucher, nachzufragen. Dazu läuft gerade die aktuelle Umfrage, wo wir Sie natürlich bitten, teilzunehmen.

Im Vorfeld des Osterfestes gab es wieder einige Presseanfragen zum Thema Reservierungsgebühr und No-Show Rechnungen in der Gastronomie. Darüber berichten wir in diesem Newsletter und weisen auch auf unser DEHOGA Merkblatt zum Thema hin.

Weiterhin gibt es natürlich wieder sehr viele aktuelle Themen, über die wir Sie informieren möchten.

Für Fragen und Anregungen stehen wir wie immer sehr gern zur Verfügung.

Ihr DEHOGA-Thüringen-Team

Aktuelle Umfrage: Ihre Einschätzungen Ostergeschäft und 19 % Mehrwertsteuer

Zum Start in den April bitten wir Sie erneut um Ihre Unterstützung bei unserer aktuellen Umfrage: Bitte nehmen Sie sich kurz Zeit und beantworten uns bis einschließlich Sonntag, 7. April 2024 einige Fragen zur aktuellen wirtschaftlichen Situation, zum Ostergeschäft und dazu, wie sich die 19 % Mehrwertsteuer auf Speisen im ersten Quartal ausgewirkt haben. Welche Folgen hat die Steuererhöhung seit 1. Januar auf Ihren Betrieb? Mit welchen Maßnahmen haben Sie reagiert? Und welche weiteren Herausforderungen für Ihren Betrieb sehen Sie aktuell?

[Hier geht es zur Umfrage...](#)

No-Show-Gebühr im Lokal: Wer nicht kommt, zahlt trotzdem



Wenn Flug- oder Hotelbuchungen nicht rechtzeitig abgesagt werden, wird eine Stornogebühr fällig - die sogenannte No-Show-Gebühr. Auch in der Gastronomie wird in immer mehr Betrieben damit gearbeitet. [Zum MDR-Beitrag](#)

Das DEHOGA Merkblatt No-Shows in der Gastronomie finden DEHOGA-Mitglieder [hier kostenfrei als Download](#).

An advertisement for digital health insurance. On the left, a green background contains the text 'Krankenversicherung geht auch digital' in white and green, with a button below that says 'Hier mehr erfahren'. On the right, a photograph shows a man and a woman sitting at a desk, looking at a laptop. The man is pointing at the screen. The AOK PLUS logo is visible in the top right corner of the photo.

Seminar: Vom Mitarbeiter zur Führungskraft am 16.04.2024

Die Karriereleiter Stück für Stück nach oben. Erfahren Sie in dem Seminar welche Qualitäten eine Führungskraft mitbringen sollte, wie die Kommunikation mit Mitarbeitern klappt und und wie Mitarbeiter vom Chef gefordert, gefördert und motiviert werden.



Zeit: 8:30 Uhr - 14:30 Uhr

Ort: DEHOGA Thüringen

KOMPETENZZENTRUM, Witterdaer Weg 3, 99092 Erfurt

Preis: 170,00 € (200,00 €) inkl. MwSt. für Mitglieder (Nichtmitglieder) p .P.

Details finden Sie [hier](#). Ihre Anmeldung senden Sie gern direkt per Mail an arlette.unger@dehoga-thueringen.de

Fußball-EM: Bundeskabinett beschließt „Public-Viewing-Verordnung“

Für die Zeit der Fußball-EM hat das Bundeskabinett eine sogenannte „Public-Viewing-Verordnung“ beschlossen. Sie ermöglicht den Kommunen, Ausnahmen von den geltenden Lärmschutzregeln zuzulassen. Vergleichbare Verordnungen hatte es bereits bei früheren Fußball-Welt- und Europameisterschaften gegeben.

Die Spiele der Fußball-EM werden vom 14. Juni bis zum 14. Juli 2024 in verschiedenen Orten in Deutschland ausgetragen. Von den insgesamt 51 Matches beginnen 26 um 21 Uhr.

Aufgrund der Verordnung können die Kommunen öffentliche Fernsehdarbietungen im Freien, bei denen Veranstaltungen der Fußball-EM 2024 direkt übertragen werden, bis nach 22:00 Uhr zulassen. Allerdings müssen die Behörden dabei im Einzelfall zwischen dem Schutz der Nachbarschaft und dem Interesse der Bevölkerung an den öffentlichen Darbietungen der EM-Spiele abwägen. So sind neben der Adäquanz und Akzeptanz der öffentlichen Fernsehdarbietung, dem Publikumsinteresse und der Bedeutung des Spiels für den Turnierverlauf insbesondere auch die Abstände zu Wohnhäusern und schutzbedürftigen Einrichtungen, die Sensibilität des Umfelds, Maßnahmen zur Lärminderung sowie Umfang, Anzahl und Aufeinanderfolge der zugelassenen Ausnahmen zu berücksichtigen.

Die Bundesländer müssen der Verordnung im **Bundesrat** noch zustimmen.

So werden Sie Partner im Convention Bureau Thüringen



Gemeinsam mit Ihnen wollen wir das Tagungsland Thüringen mit all seinen Schätzen präsentieren und zeigen, wie vielfältig, überraschend und abwechslungsreich unsere MICE-Angebote in Thüringen sind.

[weiterlesen...](#)

Bleiben Sie auf dem Laufenden mit dem [Newsletter zu Tagungsland-Infos aus Thüringen](#).

Probearbeit oder Einfühlungsverhältnis – wie steht es um den Unfallversicherungsschutz?

Nach dem Vorstellungsgespräch sollen oft unverbindliche Schnuppertage im Betrieb dem Chef und dem Bewerber eine bessere Vorstellung beschieren, ob es mit einer künftigen Zusammenarbeit passen würde. Schnuppertage zum besseren Kennenlernen - im Verwaltungsdeutsch Einfühlungsverhältnis genannt - sind eindeutig beschrieben: Sie sind zeitlich auf wenige Tage begrenzt (maximal eine Woche.).

[weiterlesen...](#)



Nach Erhöhung der Mehrwertsteuer: Sind Restaurants teurer geworden?

Seit Januar fallen wieder 19 Prozent Mehrwertsteuer auf das Essen in Restaurants an. Wie sich das auf dem Teller bemerkbar macht und wo eigentlich die Probleme der Branche liegen. Sehen Sie dazu den Beitrag von [ZDF Heute](#) 31.03.2024 | 07:30

Arbeitsmarktintegration von Geflüchteten - Unterstützungsleistungen zur Ausbildungs- und Arbeitsaufnahme

Es gibt viele Möglichkeiten, im eigenen Unternehmen einen Beitrag zu leisten, indem Sie geflüchteten Menschen eine Beschäftigungschance einräumen und sich proaktiv öffnen. Dies beginnt mit der Bereitschaft, künftig verstärkt die Einstellung Geflüchteter zu erwägen und auch schon während laufender Sprachkurse und Anerkennungsverfahren - oder in den Phasen dazwischen - Einstiegsangebote zu unterbreiten.

[weiterlesen...](#)



Zeigen Sie Flagge -
Thermokassenrollen für Mitglieder
des DEHOGA Thüringen -
Preissenkung ab 1.4.2024



Der DEHOGA Thüringen, Technische Papiere Altenberg und heipa technische Papiere Heiligenstadt kooperieren mit einer eigenen Kassenrolle für alle DEHOGA-Thüringen-Mitgliedsunternehmen.



Seit 1.4.2024 erhalten Sie die Standard-DEHOGA-Kassenrolle im Karton (30 Stück) für unschlagbare 46,25 Euro (netto).

Zum Einsatz kommt ein Thermopapier von 55 gr./m² mit eine Breite von 80 mm und Länge von 80 m. Auf der Rückseite befindet sich das DEHOGA Thüringen Logo mit Schriftzug

Details finden Sie [hier](#).



Neues Sterne-Restaurant in Thüringen

Thüringen hat ein neues Sterne-Restaurant - «The First» in Blankenhain. Das «Masters», wie das «The First» im Spa & GolfResort Weimarer Land in Blankenhain angesiedelt, konnte seinen Stern bestätigen. In dem Hotel mit den Spitzenköchen wird im Mai zuerst die deutsche Fußball-Nationalmannschaft für ein Trainingslager vor der Heim-EM in Deutschland absteigen. Während des Turniers nimmt Englands Nationalteam dort Quartier.

Insgesamt ist Thüringen in dem neuen Gourmetführer eher wenig vertreten. Mit den zwei Restaurants in Blankenhain südlich von Weimar und dem «Björnsox» in Dermbach in der thüringischen Rhön stehen die besten Köche außerhalb der großen Städte am Herd. Eine Ausnahme macht das «Clara - Restaurant im Kaisersaal» in Erfurt, das seit Jahrzehnten zu den besten Adressen für Feinschmecker im Freistaat gehört. Die vier Restaurants tragen im neuen Führer jeweils einen Stern.



Europäische Institutionen einigen sich auf Verpackungs- und Verpackungsabfallrichtlinie

Die Institutionen der Europäischen Union haben sich am 15. März im sogenannten Trilog-Verfahren auf eine Verpackungs- und Verpackungsabfallverordnung (Packaging and Packaging Waste Regulation - PPWR) geeinigt. Der Umweltausschuss (ENVI) und das Plenum des Europäischen Parlamentes werden die Einigung voraussichtlich noch im April annehmen.

[weiterlesen...](#)

Ausschluss des Gastgewerbes beim Schriftformverzicht für Arbeitsverträge ist völlig inakzeptabel

Wie von vielen Wirtschaftsverbänden in der aktuellen Bürokratie-Debatte eingefordert, geht die Bundesregierung im Arbeitsrecht nun doch einen kleinen Schritt ins Digitalzeitalter: Im Nachweisgesetz soll der Nachweis der wesentlichen Vertragsbedingungen nicht mehr zwingend in der strengen Schriftform („nasse Unterschrift“) erfolgen müssen.

Bundesarbeitsminister Hubertus Heil hat seinen Widerstand gegen die Zulassung der Textform des § 126b BGB aufgegeben. Zumindest dann, wenn das Dokument für die Arbeitnehmer zugänglich ist, gespeichert und ausgedruckt werden kann und der Arbeitgeber einen Übermittlungs- oder Empfangsnachweis erhält. Nur wenn Arbeitnehmer dies verlangen, muss der Arbeitgeber ihnen einen Nachweis auf Papier und mit Originalunterschrift zur Verfügung stellen. Darüber informierte Justizminister Marco Buschmann die Verbände. Für Unternehmen mit stark digitalisierter Personalverwaltung oder mehreren Standorten wird der Arbeitsalltag dadurch digitaler, schneller und unkomplizierter.

Das Gastgewerbe allerdings soll von dieser Entbürokratisierung nicht profitieren dürfen. Denn für Arbeitnehmer, die in einem Wirtschaftsbereich oder Wirtschaftszweig nach § 2a Abs. 1 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz tätig sind, soll der Zwang zur strengen Schriftform gemäß § 126 BGB bei der Nachweiserteilung bestehen bleiben. Dazu gehören neben z. B. Bau-, Speditions- oder Reinigungsgewerbe auch das Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe.

Dies ist nach Auffassung von DEHOGA und IHA ein vollkommen ungerechtfertigter Ausschluss von einem – mit viel Verspätung - anerkannten Potenzial für die Entlastung von Bürokratie. Eine ausgedruckte und gespeicherte E-Mail inklusive Empfangsbestätigung bietet Mitarbeitenden den vollen Schutz. Das werden wir im Rahmen des Gesetzgebungsverfahrens zum sog. Bürokratieentlastungsgesetz IV (BEG IV) weiterhin deutlich machen.

Unsere neuen Ausbildungen im Gastgewerbe

**Jetzt noch vielfältiger
und wertvoller!**

www.dehoga-ausbildung.de

Hier auf Entdeckungsreise gehen!



DEHOGA Thüringen e.V., Witterdaer Weg 3, 99092 Erfurt

Telefon: 0049 361 590780 - Telefax: 0049 5907810 - E-Mail: info@dehoga-thueringen.de

[Abmeldelink](#)